

Häuser erzählen Geschichten

Gesucht: Pächter mit vielen neuen Ideen – Herbstadt

Ein geschichtsträchtiges Ensemble, bestehend aus der Kirche, der ehemaligen Schule, dem Pfarrhaus sowie dem Gasthaus „Schwarzer Adler“, erbaut von Julius Echter, bildet seit 400 Jahren den Mittelpunkt des Dorfes Herbstadt. Der Wermutstropfen: Das Gasthaus sucht einen neuen Wirt.

Baujahr: um 1600

Vergangenheit:

- Das Gasthaus war ein wichtiger Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft: Man traf sich zu politischen Debatten nach der Sonntagsmesse, zu Vereinsstammtischen, zum Kartenspielen, zum Tanzen, Feiern und geselligen Beisammensein.
- Zahlreiche Pächterwechsel in der Vergangenheit

„Ich erinnere mich noch genau: Zu meiner Jugendzeit war richtig Leben in der Wirtschaft. Jeden Tag war was los. Samstags gab es z. B. leckeres Schaschlik, was sehr gut angenommen wurde. Als Kind hat man sich schon darauf gefreut, endlich das Alter zu erreichen, um in die Wirtschaft gehen zu dürfen.“

Bürgermeister Georg Rath aus Herbstadt

Gegenwart:

- Über 400.000 Euro wurden in die Sanierung des Gasthauses investiert: „Unabhängig davon, ob ein Pächter da ist oder nicht, sehen wir diese Investition als sehr wichtig an, schließlich wollen wir einen attraktiven Ortskern haben. In puncto „Innenentwicklung“ wollen wir ein Vorbild für die Bürger und -innen sein. Wer Interesse an der Gastwirtschaft hat, kann sofort starten.“
- Momentan wird die Gastwirtschaft, insbesondere der Saal im 1. Stock, für private Feiern genutzt.

Zukunft:

- Im Rahmen der Dorferneuerung sind Verbesserungen im Außenbereich des Gasthauses geplant. Eine neu geschaffene Terrasse kann dann als Biergarten genutzt werden.

„Unser Wunsch: Ein Gastwirt mit guten Ideen, der sich mit der Wirtschaft identifiziert und dieses Haus, trotz des schwierigen Standorts, mit Leben füllt. Schließlich möchten wir alle, dass der ‚Schwarze Adler‘ Mittelpunkt der Gemeinde bleibt.“

Bürgermeister Georg Rath aus Herbstadt



jukunet.de
FORUM FÜR JUGENDKULTUR

www.allianz-grabfeldgau.de

